



Standortinformation

Gemeinde Niebüll

Luftkurort Niebüll

Niebüll liegt im Norden Nordfrieslands nahe der dänischen Grenze im Zentrum des Amtes Südtondern. Gelegen in einer einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft zwischen Marsch und Geest ist Niebüll seit 1985 staatlich anerkannter Luftkurort und bietet ein maritimes Klima. Niebüll ist ein attraktiver Wohnort und erfreut sich einer stetig steigenden Bevölkerungszahl, die mittlerweile bei über 9.000 Einwohnern liegt. Die zentralörtlichen Funktionen sind für die Stadt und ihre Bewohner, wie für die gesamte Region von erheblicher Bedeutung. Zum Beispiel ist Niebüll mit der größten Berufsschule Schleswig-Holsteins Anlaufstelle für viele Auszubildende der ganzen Region, ebenso die Friedrich-Paulsen-Schule (Gymnasium). Das Niebüller Krankenhaus versorgt nicht nur den Norden Schleswig-Holsteins, sondern auch Teile des südlichen Dänemarks. Niebüll wurde 1436 als „neue Siedlung“ erstmals erwähnt. Der Bau von Eisenbahnlinien gegen Ende des 19. Jh. bewirkte einen großen wirtschaftlichen Aufschwung im Bereich Handel und Handwerk. Heute ist der große Bahnhof das Tor zur Insel Sylt. Traditionell entstanden und noch heute ausgeprägt sind die guten Wirtschaftsbeziehungen zu Dänemark.

Struktur

Niebüll ist in der Region zentraler Ort der Aus- und Weiterbildung mit Sitz der beruflichen Schulen des Kreises Nordfriesland und Standort regional bedeutender Einrichtungen in den Bereichen Verwaltung, Kultur und medizinische Versorgung. Neben dem Klinikum hat die Deutsche Luftrettung einen Standort für Rettungshubschrauber in Niebüll eingerichtet. Am Ort sind alle Schularten vorhanden. Gelegen an der B5 und der B199 und mit einem IC-Haltebahnhof an der Strecke Hamburg-Westerland ist Niebüll verkehrliche Drehscheibe nach Dagebüll und zu den Inseln und Halligen, nach Tondern und Esbjerg in Dänemark und nach Süddeutschland. Sylturlaubern ist Niebüll als Verladestation des SyltShuttles des DB AutoZug bekannt. Von der friesischen und dänischen Kultur geprägt, ist Niebüll eine Stadt sprachlicher und gesellschaftlicher Vielfalt. Seit 2008 besteht das Amt Südtondern mit dem Verwaltungssitz in Niebüll.



Größe der Gemeinde: 3.063 ha

Ausgewählte Nutzungsarten

- Siedlungs- und Verkehrsfläche: 682 ha
- Landwirtschaft: 2.140 ha
- Waldfläche: 32 ha
- Wasserfläche: 180 ha

Bevölkerung

- absolut (12.10): 9.315
- davon männlich: 4.475, weiblich: 4.840
- Altersstruktur (2008): unter 18 Jahre: 1.820 (20%), zwischen 18 – 65 Jahre: 5.481 (60%), über 65 Jahre: 1.956 (20%)
- Bevölkerungsdichte: 304 Einw. / km²
- Haushalte (2010): 4.271

Ortsteile

Deezbüll, Deezbüll-Burg, Gath, Langstoft, Tegelwang und Uhlebüll

Verkehr

- Straßenentfernungen: Tondern DK 20 km (B5), Heide 85 km (B5), Flensburg 40 km (B199), Husum 40 km (B5), Hamburg 190 km (A7).
- ÖPNV-Anschluss: Schnellbuslinie Niebüll – Flensburg, Regionale Buslinien, Innerstädtische Buslinie – StadtFahrtNiebüll.
- Fernverkehrsbahnhof: Verbindung Westerland – Hamburg, Autoverladung SyltShuttle des DB AutoZug, Bahnlinie über Tondern (DK) nach Esbjerg (DK), Niebüll – Dagebüll zur Weiterfahrt auf die Inseln und Halligen im UNESCO Weltnaturerbe Wattenmeer.

Kinderbetreuung und Schulen

- Kindergärten: 8
- Schulen: alle Schularten einschließlich Gymnasium, Förderschulen für Geistige- und Lernentwicklung, Dänische Schule, Berufliche Schulen des Kreises NF
- Schüler: über 4.000

Gewerbefläche

- Größe ges.: 100 ha
- Ausweisung: GE-Gewerbefläche
- Größte verfügbare Fläche: 35.000 m²
- Kleinste verfügbare Fläche: 2.000 m²
- Kaufpreis: 16 €/m²
- Realsteuerhebesätze: Gewerbesteuer: 360, Grundsteuer A: 320, Grundsteuer B: 320



Wirtschaftsförderung Nordfriesland

Wirtschaft und Arbeit

Niebüll ist mit ca. 3.400 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in rund 850 Unternehmen Schwerpunktort der gewerblichen und wirtschaftlichen Entwicklung in der Region. Die größten Arbeitgeber aus der privaten Wirtschaft sind die Firma Danisco und die VR Bank Niebüll. Darüber hinaus bestehen viele Arbeitsplätze im Verwaltungssektor und im Bereich der schulischen Aus- und Weiterbildung. Die Stadt bietet sich als idealer Wohnstandort für viele auf den Nordseeinseln arbeitenden Berufspendler an. Die Innenstadt mit ihren Fachgeschäften sowie die Unternehmen in den Gewerbegebieten machen Niebüll zu einem beliebten Einkaufsziel mit einem vielfältigen Branchenmix in Einzelhandel und Dienstleistungen. Hinsichtlich Firmenansiedlungen und Kunden ist die dänische Präsenz aufgrund der Grenz Nähe hier prägend. Der Handels- und Gewerbeverein Niebüll e. V. ist ein Zusammenschluss mit über 200 Mitgliedern. Er organisiert lokal wie regional bedeutende Veranstaltungen und versteht sich zudem als wichtiger Partner der Stadt in zukunftsrelevanten Fragen.

Wirtschaftsförderung

In Niebüll, wie im gesamten Kreis Nordfriesland, stehen privatwirtschaftlichen Unternehmen verschiedene Förderinstrumente zur Verfügung. Einzelheiten hierzu erhalten Unternehmen und Investoren bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland. Das in Niebüll ansässige Nordfriesische Innovations-Center (NIC) ist das nördlichste Technologiezentrum in Deutschland. Es erleichtert Existenzgründern und Jungunternehmern durch besonders günstige Mietkonditionen und Serviceleistungen den Start in die Selbständigkeit. Eine Fläche von über 1.700 m² bietet Raum für Ideen in verschieden ausgestatteten Büro-, Werkstatt- und Mehrzweckräumen mit Größen von 14 m² – 44 m². Näheres unter www.nic-nordfriesland.de. Mit einem umfangreichen Angebot an Gewerbeflächen präsentiert sich Niebüll als geeigneter Standort für neue Gewerbeansiedlungen, insbesondere mit Bezug nach Sylt oder Dänemark. Niebüll verfügt über insgesamt 100 ha Gewerbefläche mit Zuschnitten von 2.000 m² bis 35.000 m² und einem moderaten Gewerbesteuerhebesatz von zurzeit 360 %.



Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH
Schloßstraße 7, 25813 Husum
T +49 4841 6685-0/F +49 4841 6685-16
E info@wfg-nf.de

Gewerbeflächendatenbank unter: www.wfg-nf.de

Branchenaufteilung der Unternehmen

- Handwerksbetriebe: 149 (09.11)
- Unternehmen: 704, davon:
 - 25,7 % Einzelhandel (ohne Kfz), 4,4 % Gastgewerbe, 46,9% Dienstleistungen, 10,8 % verarbeitendes Gewerbe und 12,2 % Sonstige

Große Unternehmen

- Danisco: innovatives Biotechnologie-Unternehmen, weltweit führender Hersteller von Starterkulturen, Süßungsmitteln und Lebensmittelzusatzstoffen, weltweit ca. 9.600 Mitarbeiter in 40 Ländern, davon rund 250 in Niebüll
- VR Bank eG: Rund 310 Mitarbeiter
- Mürwiker Werkstätten: Gemeinnützige GmbH, die Menschen mit Behinderung eine Möglichkeit zum Wohnen und Arbeiten gibt, mit rund 300 Mitarbeitern

Wirtschaft und Arbeit

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (06.2010):

- am Wohnort: 3.122, davon Auspendler 2.028
- am Arbeitsort: 3.733, davon Einpendler 2.639
- Pendlersaldo: + 611, von den 3.733 Beschäftigten sind weibl.: 1.855
- Arbeitslose: 342 (08.11)
- Kaufkraft (2011): 175,9 Mio. €
- Kaufkraft pro Einw.: 19.011 €
- Kaufkraftindex: 96,6

Medizinische Versorgung:

Klinikum Niebüll mit ca. 113 Betten, Rettungsdienst des Kreises NF, Standort Luftrettung, 21 niedergelassene Allgemein- und Fachärzte, 5 Zahnärzte, 3 Apotheken

Tourismus

- Verfügbare Betten: 449 (2011)
- Gäste insgesamt (2010): 23.857
- Übernachtungen insgesamt (2010): 51.539
- Durchschn. Aufenthaltsdauer: 2,2

Wichtige Links

- Tourismuszentrale: www.niebuell.de und www.nordfrieslandtourismus.de
- Amt Südtondern: www.amt-suedtondern.de
- Kreis Nordfriesland: www.nordfriesland.de
- Handels- und Gewerbeverein Niebüll e.V.: www.hgv-niebuell.de

Stadt Niebüll

Bürgermeister: Wilfried Bockholt / Rathaus
Hauptstraße 44 · 25899 Niebüll
T +49 4661 601-0 · F +49 4661 601-708
E bgm@stadt-niebuell.de · www.niebuell.de